
Juanjo Mosalini, Bandoneon

Juanjo Mosalini, Komponist, Interpret, in der Bandoneon-Tradition aufgewachsen, entfaltet heute das gesamte Spektrum des Instrumentes in Ensembles, die Argentinien ausdrucksvolle musikalische Stimme am Leben erhalten. Er ist ein leidenschaftlicher Interpret der bedeutendsten Komponisten zu Beginn dieses 21. Jahrhunderts. In Kammermusikformationen oder mit den renommiertesten Orchestern der Welt bringt Juanjo Mosalini mit dem „fueye“ das gesamte Vokabular der klassischen, modernen und zeitgenössischen Musik zum Sprechen.

Als einer von wenigen internationalen Bandoneonisten tritt er regelmäßig als Solist in großen klassischen Orchestern auf: Rotterdam Philharmonic Orchestra, Israel Symphony Orchestra Rishon LeZion, Seoul Philharmonic Orchestra, Orchestre de Bretagne, Orchestre de Picardie, Orchestre ONPL, Camerata de Bourgogne, Santa Barbara Symphony Orchestra, Orchestra Sinfonica di Milano Giuseppe Verdi, Berner Symphonieorchester u.a. Obwohl der Beginn seiner künstlerischen Laufbahn erst zwanzig Jahre zurückliegt, gehört er bereits zu den führenden Vertretern der musikalischen Avantgarde Argentinien in Europa. Sein Wirken innerhalb des Mosalini Teruggi Cuarteto lotet die Welt der argentinischen Rhythmen in der aktuellen Kammermusik aus. Mehr noch, zusammen mit dem Jazz-Kontrabassisten Olivier Sens widmet er sich der Improvisation und Komposition elektronischer Musik. Sein jüngstes Gemeinschaftsprojekt mit Ophélie Gaillard führte zur Veröffentlichung dieses Albums bei dem Label Aparté, und geplant ist die Uraufführung eines Doppelkonzertes für Violoncello, Bandoneon und Streichorchester.

Vicente Bögeholz, Gitarre

Vicente Bögeholz wurde als Sohn von Musikern in Santiago de Chile geboren. Er wuchs in einem Ambiente lateinamerikanischer und abendländischer Musik auf, das heute sein breites stilistisches Spektrum prägt. Sein Studium der klassischen Gitarre in Köln und Paris wurde mit dem Konzertexamen ausgezeichnet. Er war Assistent in der Hochschulklassen von Prof. Tadashi Sasaki und ist zurzeit Dozent an der Städtischen Musikschule in Aachen. Konzertreisen führten ihn als Solist und mit Orchester ins europäische Ausland und nach Übersee. In vielen Projekten und diversen Besetzungen hat er überwiegend originale Kammermusik mit Gitarre vorgestellt. Zahlreiche Erst- und Uraufführungen mit Werken von Helmut Oehring, Cornelius Schwehr, Mathias Spahlinger und vielen anderen zeitgenössischen Komponisten belegen seinen Einsatz für innovative und aktuelle Musik. Zu seinen Kammermusikpartnern gehören so renommierte Ensembles wie das Minguet Quartett (Köln) oder das Quatour Danel (Brüssel) und der Bandoneonvirtuose Juanjo Mosalini (Paris). Bisher sendeten sämtliche ARD-Rundfunkanstalten seine Aufnahmen. Live-Mitschnitte wurden von folgenden Radiosendern aufgenommen und ausgestrahlt: Bayerischer Rundfunk (BR), Belgischer Rundfunk (BRF), Hessischer Rundfunk (HR), Mitteldeutscher Rundfunk (MDR), Westdeutscher Rundfunk (WDR3), KRO - Hilversum, Radio Universidad (Concepción Chile). 1995 wurde Vicente Bögeholz mit dem Kulturförderpreis der Stadt Aachen ausgezeichnet. 2006 wurde ihm der Deutsche Weltmusikpreis (MDR Figaro) im Duo mit Juanjo Mosalini zuerkannt. Seit 2012 ist Vicente Bögeholz künstlerischer Leiter von speGTRa – Aachen Guitar Festival.